

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates

(Vom 25. September 1900.)

Dem Kanton Appenzell I.-Rh. wird an die Kosten der Verbauung des Kronbaches bei Gonten ein Bundesbeitrag bewilligt von 50 % des Kostenvoranschlages von Fr. 95,000, im Maximum Fr. 47,500.

In Anwendung von Art. 70 der Bundesverfassung wurde die Ausweisung der nachgenannten italienischen Staatsangehörigen, welche während ihres Aufenthaltes in der Schweiz, namentlich im Laufe dieses Jahres, mit Wort und Schrift anarchistische Ideen propagiert haben, aus dem Gebiete der Eidgenossenschaft beschlossen:

1. des aus Frankreich und dem Kanton Genf ausgewiesenen Bas, Lucien Albin, geb. 1866, von Châtillon d'Aosta (Turin), Handlanger;
2. des Manassero, alias Montebianco, Domenico, geb. 1871, von Camagna (Alessandria), Handlanger und
3. des Magliocco, Pietro, geb. 1871, von Flecchia (Novara), Schuhmacher.

(Vom 28. September 1900.)

Der von der Direktion der Erlenbach-Zweisimmen-Bahn vorgelegte Finanzausweis wird genehmigt.

Herr Major Max Wäber, Reitlehrer der eidgenössischen Pferderegieanstalt, erhält die nachgesuchte Entlassung von dieser Stelle unter Verdankung der geleisteten Dienste.

In Anwendung von Art. 70 der Bundesverfassung wurde die Ausweisung des italienischen Staatsangehörigen Alfred Alsergio

Fiume, von Cantoira (Turin), geb. 1880, Handlanger, der sich als gefährlicher, zu Gewaltthätigkeiten geneigter Anarchist bemerkbar gemacht hat, aus dem Gebiete der Eidgenossenschaft beschlössen.

---

(Vom 28. September 1900.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Genf an die Kosten der Erstellung, Einrichtung, Möblierung und Anschaffung der nötigen Apparate und Instrumente für ein Pestlaboratorium in Genf zur Vornahme von Untersuchungen von pestverdächtigem Material (Kostenvoranschlag Fr. 4613. 80) 50 %, im Maximum Fr. 2306. 90.

2. Dem Kanton Luzern an die Kosten der Ausführung von Entwässerungsarbeiten auf der Alp Trachselegg, Gemeinde Luthern, Eigentum der Viehzuchtgenossenschaft Zell (2,7 ha., Kostenvoranschlag des abgeänderten Projektes Fr. 2800), unter der Voraussetzung eines mindestens ebenso hohen kantonalen Beitrages, 20 %, im Maximum Fr. 560.

3. Dem Kanton Solothurn an die auf Fr. 2791 veranschlagten Kosten von Räumungsarbeiten auf der einer Genossenschaft gehörenden Jungviehweide „Tannmatt“, Gemeinde Herbetswil, unter der Voraussetzung eines mindestens gleich hohen kantonalen Beitrages,  $33\frac{1}{3}$  %, im Höchstbetrage von Fr. 930.

4. Dem Kanton Thurgau an die zu Fr. 23,400 veranschlagten Kosten der Entwässerung der Dorfwiesen, Gemeinde Lustdorf, unter der Voraussetzung eines mindestens ebenso hohen kantonalen Beitrages,  $33\frac{1}{3}$  %, im Maximum Fr. 7800.

---

(Vom 2. Oktober 1900.)

Dem zum Lehrer am Collège in Genf gewählten Herrn J. Copponex wird als Übersetzer des Industriedepartements, unter Verdankung der geleisteten Dienste, die Entlassung erteilt.

---

## Wahlen.

(Vom 28. September 1900.)

*Finanz- und Zolldepartement.*

Zollverwaltung.

Chef der Abteilung Handels-  
statistik:

Herr Isidor Buser, von Nieder-Erlins-  
bach (Solothurn), I. Revisor dieser  
Abteilung.

Zolleinnehmer in Bouveret:

„ Jules Paris, Zollgehülfe beim Zoll-  
amt Verrières.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Adjunkt der Kreispost-  
direktion Genf:

Herr Jacques Reut, von Berg (Thur-  
gau), Postbureauchef in Genf.

Posthalter und Briefträger  
in les Moulins (Waadt):

„ Alois Rosat, von Château-d'Oex,  
Landwirt in la Frasse (Waadt).

(Vom 2. Oktober 1900.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Olivone  
(Tessin):

Herr Diego Bolla, von und in Olivone.



## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.10.1900
Date	
Data	
Seite	94-96
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 360

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.